



Pressemitteilung

Nummer 442 – 2022 vom 14. Dezember 2022

Bei winterlichem Schulausfall: Landkreis informiert über Radio, Internet und App

Landkreis Stade. Der Winter hat längst Einzug in den Landkreis Stade gehalten. Bisher haben die frostigen Temperaturen allerdings kaum zu Verkehrsbehinderungen geführt. Doch Eis und Schnee können den Weg zur Schule durchaus erschweren. An solchen Tagen gilt es, mehr Zeit für den Schulweg einzuplanen. Denn nur bei extremer Witterung fällt der Präsenzunterricht aus. Die Entscheidung darüber wird spätestens am frühen Morgen gefällt. Der Landkreis Stade informiert dann auf seiner Homepage und auf den Social-Media-Kanälen sowie per Radio und mit der App „Schulausfall“.

Ein kreisweiter Schulausfall kommt selten vor. Nur wenn eine unzumutbare Gefährdung durch Glatteis, Schneefall oder Sturm vorliegt und dadurch der Schulweg nicht sicher zurückgelegt werden kann, ordnet Landrat Kai Seefried einen allgemeinen Ausfall des Unterrichts an. Ausschlaggebend dafür ist die konkrete Gefahrensituation – nicht die Wettervorhersage. Daher kann die Entscheidung darüber durchaus erst in den frühen Morgenstunden fallen.

Die Bekanntgabe eines Schulausfalls erfolgt anschließend über

- den Rundfunk – in der Regel im Zuge der Verkehrsnachrichten
- die Verkehrsmanagementzentrale Niedersachsen: www.vmz-niedersachsen.de
- die Internetseite des Landkreises Stade: www.landkreis-stade.de
- die App „Schulausfall“ von NOLIS (App Store und Google Play Store)
- den Kurznachrichtendienst Twitter: <https://twitter.com/lkstade>
- die Social-Media-Accounts des Landkreises Stade bei Facebook und Instagram

Trotz eines Unterrichtsausfalls stellen die Schulen eine Betreuung für diejenigen Schülerinnen und Schüler sicher, die nicht zu Hause bleiben können und deswegen zur Schule kommen.

Außerdem können die Erziehungsberechtigten im Einzelfall auch selbst entscheiden, ob sie ihre Kinder zu Hause behalten, wenn sie auf dem Schulweg eine unzumutbare Gefährdung durch extreme Witterungsverhältnisse befürchten. Dies gilt für den Primarbereich ebenso wie für den Sekundarbereich I.

Pressestelle

Nina Dede

Am Sande 2

21682 Stade

☎ 04141 12-1112

☎ 04141 12-1025

✉ pressestelle@landkreis-stade.de



In der Regel kann die Schülerbeförderung mit Bussen und Bahnen auch bei winterlichem Wetter trotz Beschwerlichkeiten stattfinden. Dafür sorgen die verschiedenen Winterdienste im Landkreis Stade. Sie geben ihr Bestes, um Straßen und Wege trotz Eis und Schnee befahrbar zu halten. Die Verkehrsunternehmen bereiten sich ebenso rechtzeitig vor.

Wer mehr Zeit einplant, kommt auch in der kalten Jahreszeit sicher ans Ziel, so Landrat Kai Seefried und appelliert zugleich: „Sichtbarkeit erhöht deutlich die Sicherheit im Straßenverkehr, daher sollten nicht nur die Schulkinder auf reflektierende Elemente und Warnwesten setzen, sondern alle Fußgängerinnen und Fußgänger. Gleiches gilt für Verkehrsteilnehmer mit dem E-Roller oder Fahrrad, die außerdem die Funktionstüchtigkeit der Scheinwerfer regelmäßig kontrollieren sollten.“